flyingdeadman - Mirages



Credit: Bima Priantana

Postrock
(38:30; Vinyl, CD, Digital; Eigenveröffentlichung; 17.04.2026)
Dass es die bisherigen sechs Releases (inklusive einer Live-Veröffentlichung) auf Bandcamp für umme gibt (d.h. „name your price“) sollte wohl an dieser Stelle Erwähnung finden. Gut, für das aktuelle Album der Franzosen muss man dann doch etwas berappen, aber das sollte es auch wert sein.

Mit sechs glasklar perlenden und trotzdem druckvollen Sounderuptionen sind flyingdeadman wieder präsent und pendeln sich mit ‘Mirages’ lässig in die von Acts wie Collapse Under The Empire, Explosions In The Sky und This Will Destroy You eingeebneten Fahrspuren ein. Sicher gibt es auf die Sache an sich, dem Post Rock nämlich, nichts draufzusetzen. Jetzt geht es darum, Nuancen zu setzen sowie einen eigenen Kanon zu finden, der diese Acts mit einem eigenen Credo und Wiedererkennungsfaktor ausstattet. Das dürfte bei flyingdeadman dann auch gelungen sein.

Mit ‘To The Abyss’ geht es gleich in die Abgründe spannungsintensiver, cineastisch rockender Breitwandsounds,

wobei flyingdeadman immer dann am effektivsten sind, wenn ambitioniert in die Saiten gegriffen wird und die dezent heavyeske Seite des Unternehmens die Oberhand gewinnt. Und mit ‘Hate & Die’, ‘Seven Sins’ und ‘Before Chaos’ empfiehlt sich das Trio eindrucksvoll als neue Speerspitze des französischen Post Rock.
Bewertung: 12/15 Punkten

Besetzung:
Aurélien – guitar & programmation
Christophe – bass
Fabien – guitar
Louis – live drums
Antoine – sound engineer

Gurval Bagot – voice on ‘Rives’
Eugenie – voice on ‘Hate & Die’

Mirages by flyingdeadman

Surftipps
• Homepage
• Bandcamp
• Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Abbildungen: Flyingdeadman/Bandcamp.